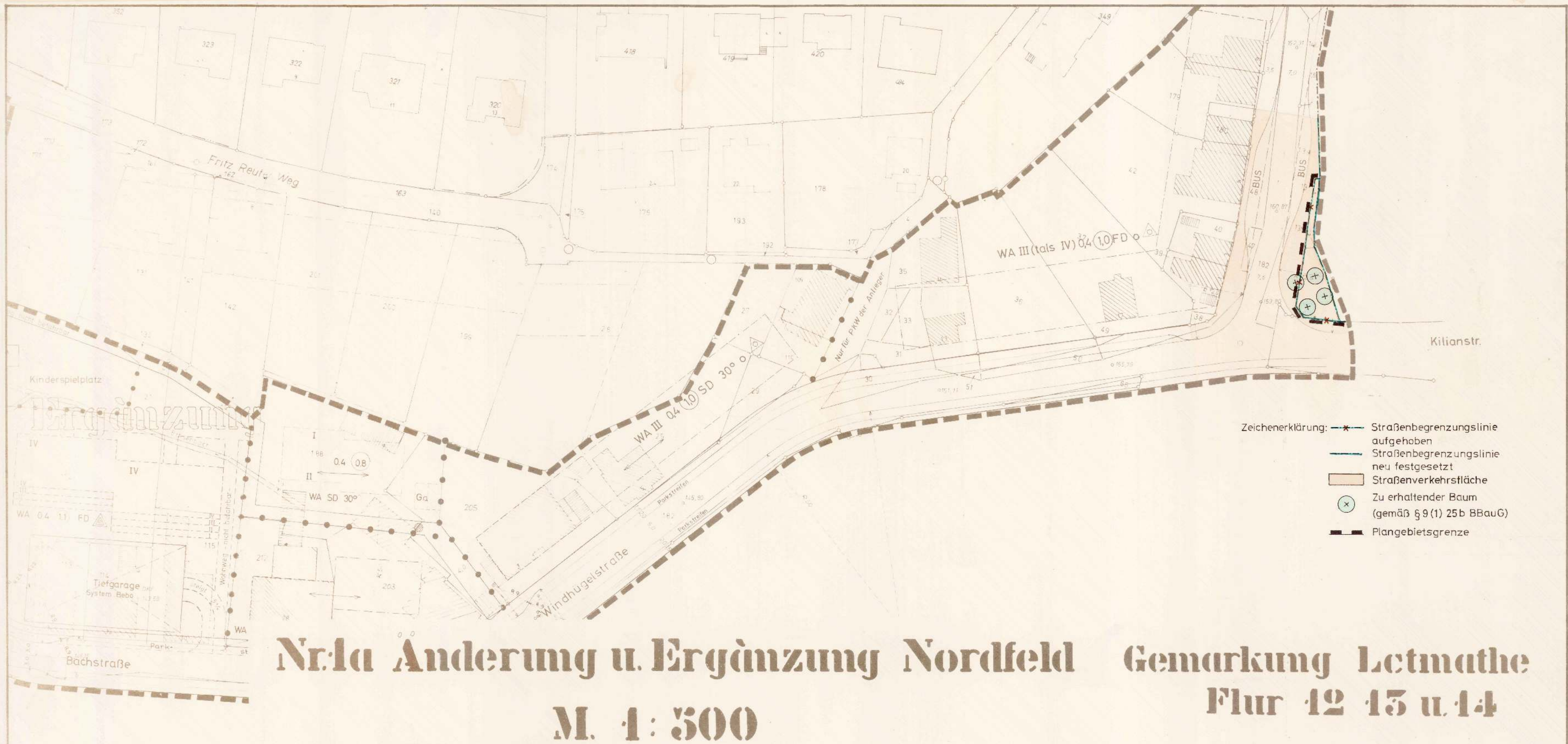




Nr.1a Änderung u. Ergänzung Nordfeld Gemarkung Letmathe

Flur 12 13 u.14

M. 1:300

Plangrundlage Die Plangrundlage entspricht den Anforderungen des § 1 der Planzonenverordnung vom 19.1.1965 (BStB I S 211). Es wird beschlossen, daß die Darstellung der städtebaulichen Planung geometrisch richtig ist. Arsberg, den 22. 3. 1974 Kreisvermessungsamt	Aufstellungsbeschluß Der Rat der Stadt Letmathe hat die Aufstellung des Bebauungsplanes gemäß § 211 in Verbindung mit § 30 des BBauG vom 23.5.1960 (BGB I S 341) am 28.4.71 beschlossen. Bürgermeister gez. Haarmann	Aufgestellt Planungsamt der Stadt Letmathe Letmathe, den 28. 4. 1971 Stadtbaureferat	Offenlegungsbeschluß Dieser Bebauungsplanentwurf und seine öffentliche Auslegung hat der Rat der Stadt Letmathe gemäß § 215 BBauG vom 23.5.1960 (BGB I S 341) am 7. 2. 73 bis 24. 10. 73 beschlossen. Bürgermeister gez. Haarmann	Offenlegung Dieser Bebauungsplan und die öffentliche Auslegung gemäß § 215 BBauG vom 23.5.1960 (BGB I S 341) in der Zeit vom 26.11.73 bis 27.12.73 einschl. zu jedermanns Einsicht offen gelegt. gez. Bärgeitz Stadtbaureferat	Satzungsbeschluß Dieser Bebauungsplan ist vom Rat der Stadt Letmathe gemäß § 10 des BBauG vom 23.5.1960 (BGB I S 341) und § 103 BauONW vom 25.5.1972 (GV NW S 371) am 12.2.74 als Satzung beschlossen. Bürgermeister gez. Haarmann	Genehmigung Dieser Bebauungsplan ist gemäß § 11 des BBauG vom 23.5.1960 (BGB I S 341) und § 103 BauONW vom 25.5.1972 (GV NW S 371) am 12.6.1975 genehmigt worden. Arsberg, den 12. 6. 1975 Der Regierungspräsident Im Auftrag: gez. Fromm	Bekanntmachung Die Genehmigungsvorgang des Regierungspräsidenten vom 12.6.1975 Az: 35-2.1-2.4-63/74 sowie Ort und Dauer der Auslegung des genehmigten Bebauungsplanes einschl. des Gestaltungsplanes, ist gemäß § 12 des BBauG vom 23.5.1960 (BGB I S 341) am 23.12.1975 bekanntgemacht worden. Ober-Bürgermeister gez. Lindner
--	--	--	---	--	--	---	--

Auflage und Beitrittsbeschluß

Die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1a L - Nordfeld - wurde mit folgender Auflage genehmigt:

"Die in der öffentlichen Verkehrsfläche liegenden Bäume sind gem. § 9 (1) 25 b BBauG planungsrechtlich zu sichern."

Der erforderliche Beitrittsbeschluß wurde vom Rat der Stadt am 15. April 1978 wie folgt gefaßt:

"Der in der Genehmigungsvorgang des Regierungspräsidenten in Arnsberg vom 10. Febr. 1978 -35.2.1-2.4-19/78- enthaltenen Auflage wird beigetreten."

Oberbürgermeister Ratsmitglied

Schiffhölzer

1. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1a L

Gem. § 13 Abs. 2 BBauG wurde das Verfahren zur Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1a L mit der Anforderung an die betroffenen und benachbarten Grundstückseigentümer zwecks Zustimmung zu der Änderung am 10. August 1977 eingeleitet.

Der Stadtdirektor
In Vertretung

Genehmigung

Die 1. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1a L der Stadt Iserlohn ist gemäß § 11 BBauG mit Verfügung vom 10. 2. 1978 genehmigt worden.

Arsberg, den 10. 2. 1978

Der Regierungspräsident
Im Auftrag

42: 35-2.1-2.4-19/78

Satzungsbeschluß

Der Rat der Stadt Iserlohn hat die vorliegende 1. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1a L gemäß § 10 BBauG in seiner Sitzung am 08. Nov. 1977 als Satzung beschlossen.

Oberbürgermeister Ratsmitglied Schriftführer

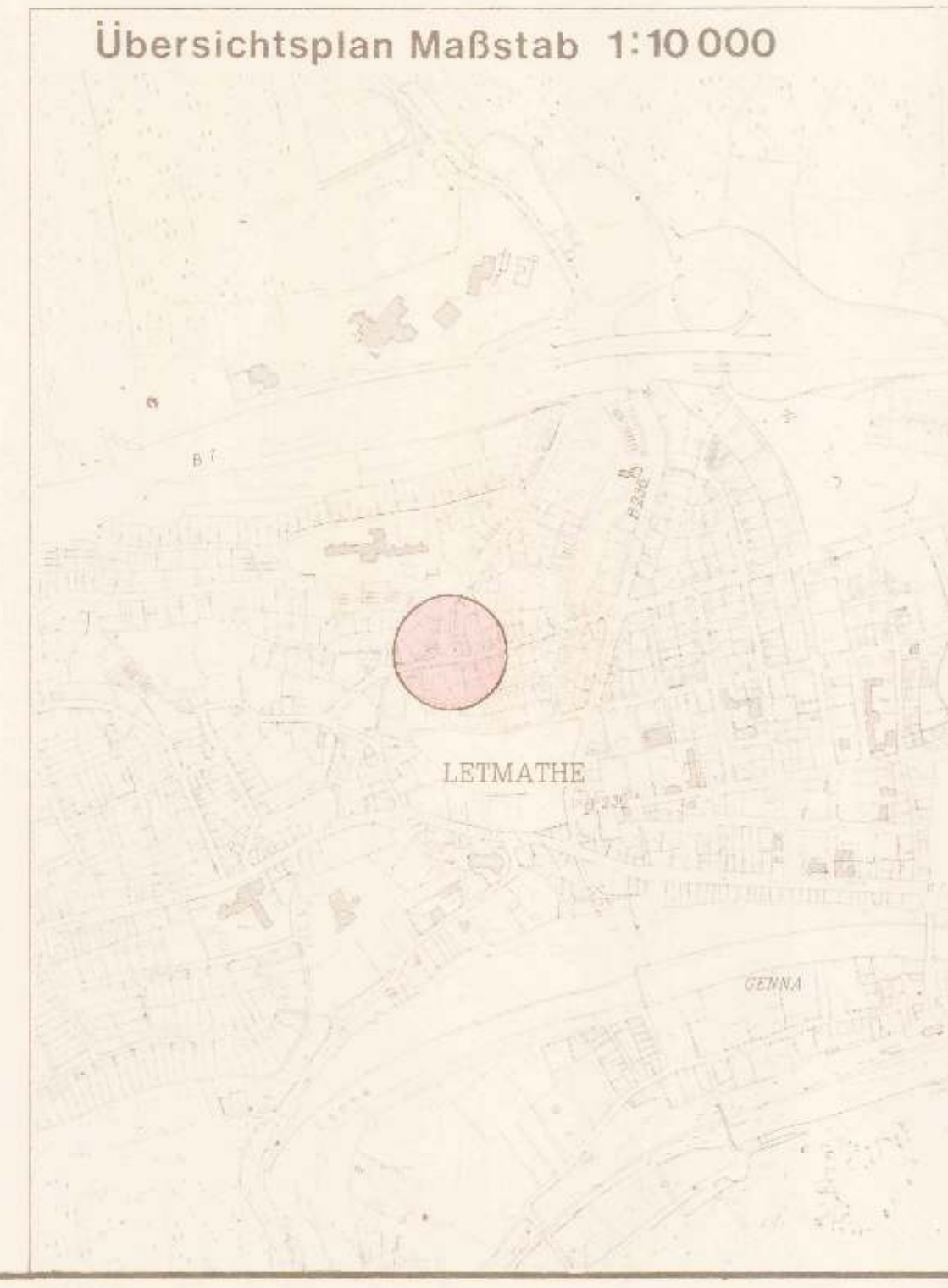
Bekanntmachung

Die Genehmigungsvorgang des Regierungspräsidenten vom 10.02.1977 Az.: 35-2.1-2.4-19/78 sowie Ort und Dauer der Auslegung der genehmigten Änderung sind gemäß § 12 BBauG am 12. Mai 1978 bekanntgemacht worden.

Die Änderung wird am Tage nach der Bekanntmachung rechtsverbindlich.

Iserlohn, den 12. Mai 1978

Oberbürgermeister



STADT ISERLOHN

BEBAUUNGSPLAN NR.1a L

Änderung u. Ergänzung Nordfeld

Inhalt: Neufestsetzung der örtlichen Straßenbegrenzungslinie des Schattweges im Einmündungsbereich Windhügel- / Kilianstraße

Deckblatt der 1. Änderung

Maßstab 1:500